

# AP-Mail-Manager Pro

(Modul zum Versenden von Emails aus Access-Anwendungen über Microsoft Outlook)

---

Diese Anleitung zum Einbau des AP-Mail-Manager-Moduls wird Ihnen helfen, die Funktionen des AP-Mail-Manager Pro in Ihre eigenen Anwendungen zu integrieren. Für den Einsatz des Moduls benötigen Sie eine installierte Version von Microsoft Outlook (Versionen 97, 98 oder 2000).

Durch den Einbau des Moduls in Ihre Anwendungen, erhält der Benutzer die Möglichkeit Emails aus der Anwendung über Microsoft Outlook zu versenden. Dabei können Emailadressen aus vorhandenen Tabellen bzw. Abfragen verwendet werden. Access-Berichte können in eine Datei gedruckt (verschiedene Dateiformate) und als Anhang mitgesandt werden. Es besteht auch die Möglichkeit mehrere verschiedene Dateien an das Email anzuhängen.

Die Integration des Moduls in eigene Anwendungen ist einfach, lediglich einige Tabellen, Formulare und Module müssen importiert werden.

## **Verweise:**

Prüfen Sie bitte zunächst in Ihrer Anwendung die verfügbaren Referenzen. Folgende Verweise müssen aktiviert sein:

### Access 97:

- Visual Basic For Applications
- Microsoft Access 8.0 Object Library
- Microsoft DAO 3.51 Object Library
- 

### Für Access 2000:

- Visual Basic For Applications
- Microsoft Access 9.0 Object Library oder
- Microsoft DAO 3.6 Object Library (oder höher)
- OLE Automation
- Microsoft Visual Basic for Applications Extensibility 5.3

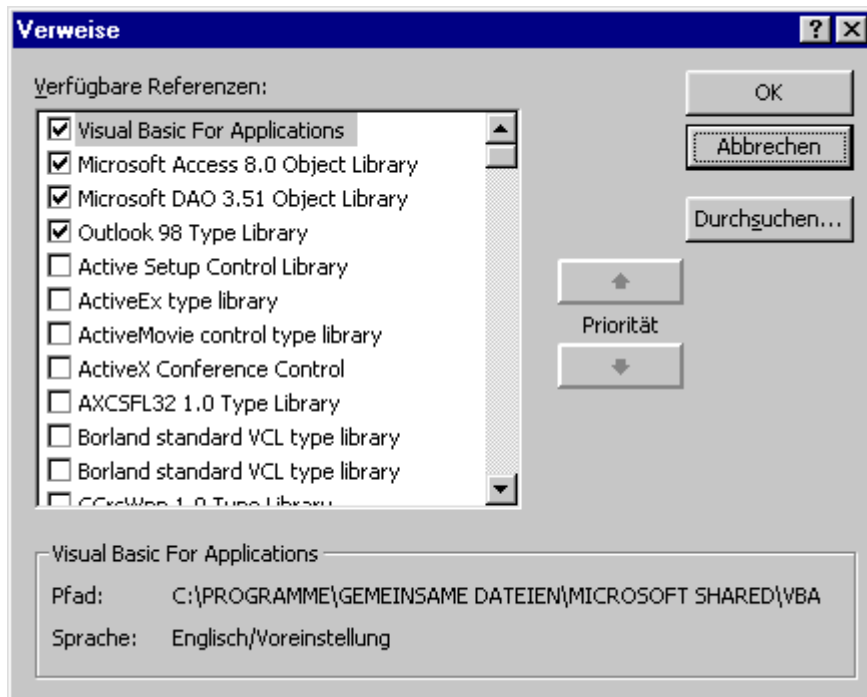
Zusätzlich je nach Outlook-Version:

- Microsoft Outlook 8.0 Object Library (für Outlook 97)
- Outlook 98 Type Library (für Outlook 98)
- Microsoft Outlook 9.0 Object Library (für Outlook 2000)

In der Entwicklerversion können Sie selbst entscheiden, auf welche Outlook-Version Sie den Verweis setzen möchten. Obwohl Sie vielleicht Access 2000 verwenden, können Sie zum Versand der Email die installierte Version von Microsoft Outlook 98 verwenden.

## **Folgende Möglichkeiten sind gegeben:**

Access 97 mit Outlook 97, Access 97 mit Outlook 98, Access 97 mit Outlook 2000,  
Access 2000 mit Outlook 97, Access 2000 mit Outlook 98 oder Access 2000 mit Outlook 2000



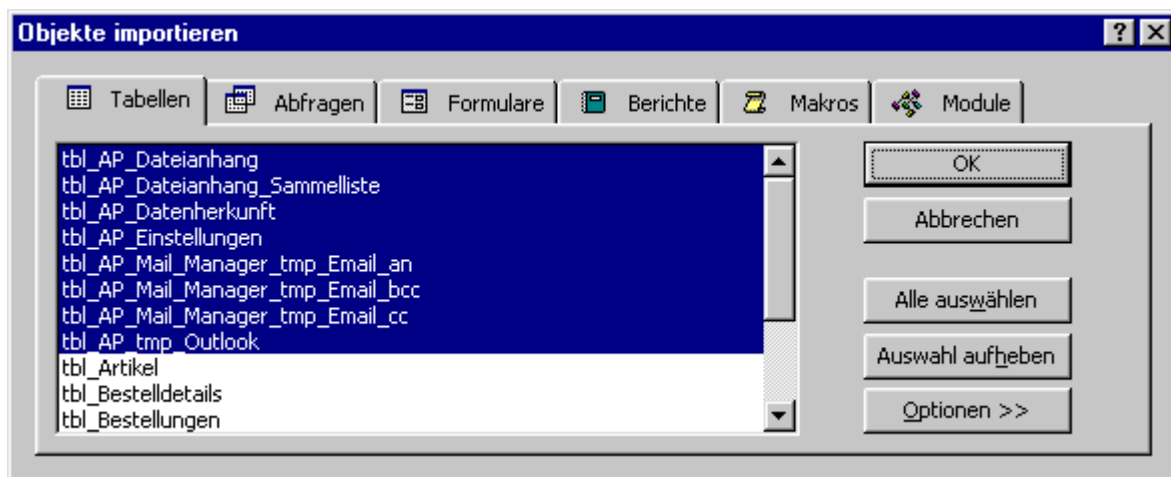
Beispiel für Access 97 und Outlook 98

### **Zu importierende Objekte:**

Folgende Objekte müssen aus der Originaldatei des AP-Serienmail-Manager in Ihre Anwendung importiert werden:

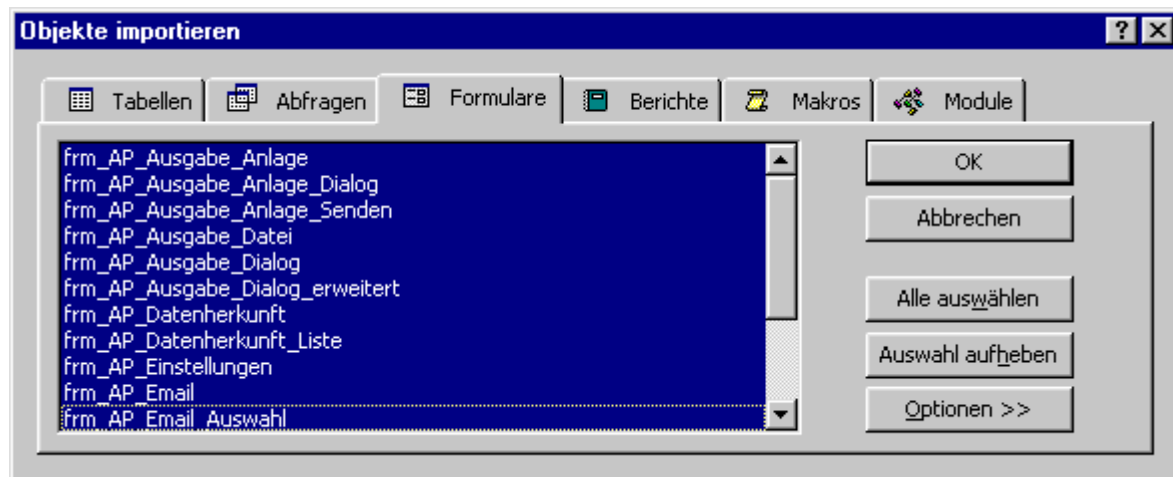
#### Tabellen:

- tbl\_AP\_Dateianhang
- tbl\_AP\_Dateianhang\_Sammelliste
- tbl\_AP\_Datenherkunft
- tbl\_AP\_Einstellungen
- tbl\_AP\_Mail\_Manager\_tmp\_Email\_an
- tbl\_AP\_Mail\_Manager\_tmp\_Email\_bcc
- tbl\_AP\_Mail\_Manager\_tmp\_Email\_cc
- tbl\_AP\_Mail\_Manager\_tmp\_Serien\_Email
- tbl\_AP\_tmp\_Outlook



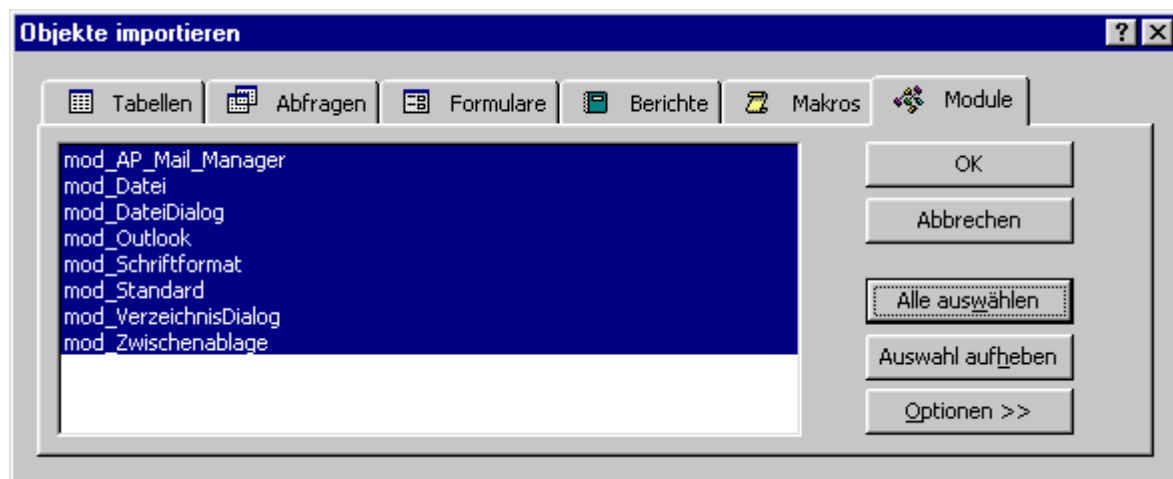
### Formulare:

frm\_AP\_Ausgabe\_Anlage  
frm\_AP\_Ausgabe\_Anlage\_Dialog  
frm\_AP\_Ausgabe\_Anlage\_Senden  
frm\_AP\_Ausgabe\_Datei  
frm\_AP\_Ausgabe\_Dialog  
frm\_AP\_Ausgabe\_Dialog\_erweitert  
frm\_AP\_Datenherkunft  
frm\_AP\_Datenherkunft\_Liste  
frm\_AP\_Einstellungen  
frm\_AP\_Email  
frm\_AP\_Email\_Auswahl  
frm\_AP\_Sammelliste



### Module:

mod\_AP\_Mail\_Manager  
mod\_Datei  
mod\_DateiDialog  
mod\_Outlook  
mod\_Schriftformat  
mod\_Standard  
mod\_VerzeichnisDialog  
mod\_Zwischenablage



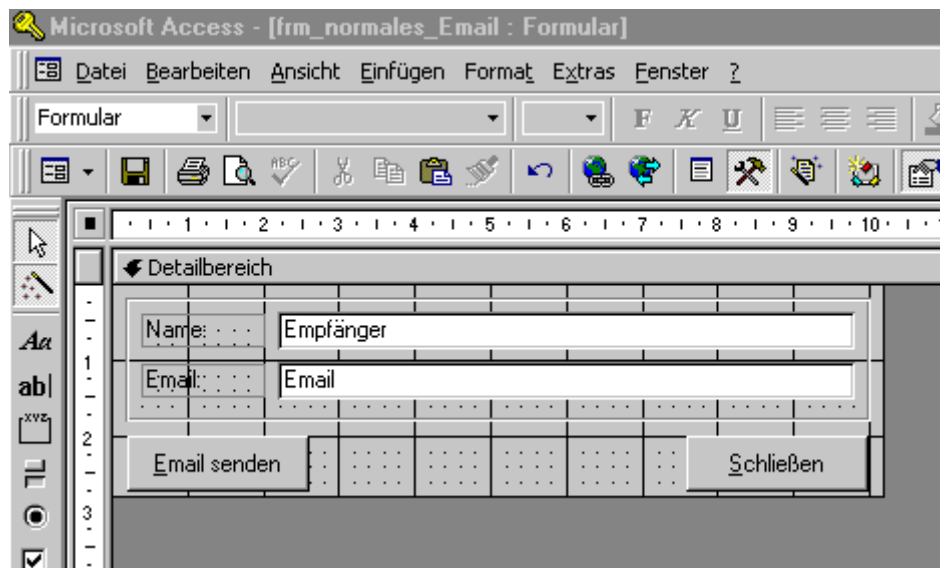
Nach Importieren der Objekte löschen Sie bitte den Inhalt der Tabelle „tbl\_AP\_Datenherkunft“. Öffnen Sie das Formular „frm\_AP\_Einstellungen“ und legen Sie für Ihre Tabellen, aus welchen Sie die Email-Adressen für den Emailversand entnehmen möchten, die Datenherkunft fest. Dieser Vorgang wird zu einem späteren Zeitpunkt noch genau beschrieben.

Nachfolgend erklären wir die verschiedenen Möglichkeiten des Mailversands mit dem AP-Mail-Manager Pro. Sämtliche Formulare und Dialoge können Sie, da diese in der Entwicklerversion ungeschützt sind, nach eigenen Vorstellungen und Bedürfnissen ändern und anpassen. Die Funktionen sowie der gesamte VBA-Code des Mail-Managers kann ebenfalls nach eigenen Wünschen angepasst werden.

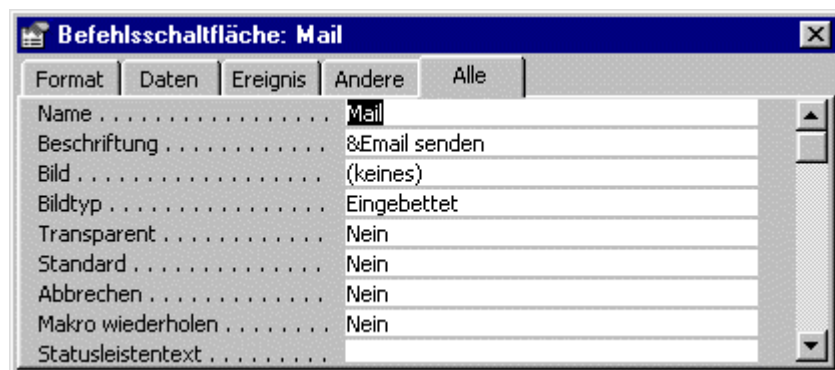


## Beispiel für ein normales Mail

Gehen wir davon aus, Sie hätten ein Formular mit personenbezogenen Daten (z.B. Kunden, Mitarbeiter usw.), in dem auch die dazugehörige Emailadresse gespeichert ist. Um an diese Emailadresse ein Email direkt aus Ihrer Anwendung senden zu können, müssen Sie zunächst eine Schaltfläche erstellen, diese beschriften Sie mit einem Text Ihrer Wahl (z.B.: „Email senden“).



Öffnen Sie anschließend das Menü „Ansicht“ -> „Eigenschaften“. Klicken Sie die eben erstellte Schaltfläche an und geben Sie im Eigenschafts-Dialogfenster einen Namen ein (z.B.: Mail).



Wählen Sie aus dem Kombinationsfeld bei der Eigenschaft „Beim Klicken“ die Ereignisprozedur an. Klicken Sie danach auf die rechte Schaltfläche [...] um in das Klassenmodul des Formulars zu gelangen.



Fügen Sie hier folgenden VBA-Code ein:

```
Private Sub Mail_Click()  
On Error GoTo Err_Mail_Click  
  
    AP_Mail_Dialog_öffnen Me![Email], "", "", "", ""  
  
Exit_Mail_Click:  
    Exit Sub  
  
Err_Mail_Click:  
    MsgBox Err.Description  
    Resume Exit_Mail_Click  
  
End Sub
```

Ein Beispiel für den Aufruf des Mailsendedialogs finden Sie in der Originaldatei des Formulars „[frm\\_normales\\_Email](#)“.

Anstatt des Textes [Me!\[Email\]](#) müssen Sie den Feldnamen Ihres Emailfelds (Name aus der Datenherkunft; Tabelle oder Abfrage) verwenden.

Durch diesen Aufruf bzw. Code wird eine Funktion aufgerufen, die wiederum den Mailsendedialog öffnet und der Inhalt des Emailfelds (die entsprechende Emailadresse) übergeben. Der Funktion [AP\\_Mail\\_Dialog\\_öffnen](#) können mehrere Werte (Parameter) übergeben werden. Wenn Sie keine Werte übergeben möchten, muss der entsprechende Parameter mit zwei Anführungszeichen aufgefüllt werden.

Parameter:

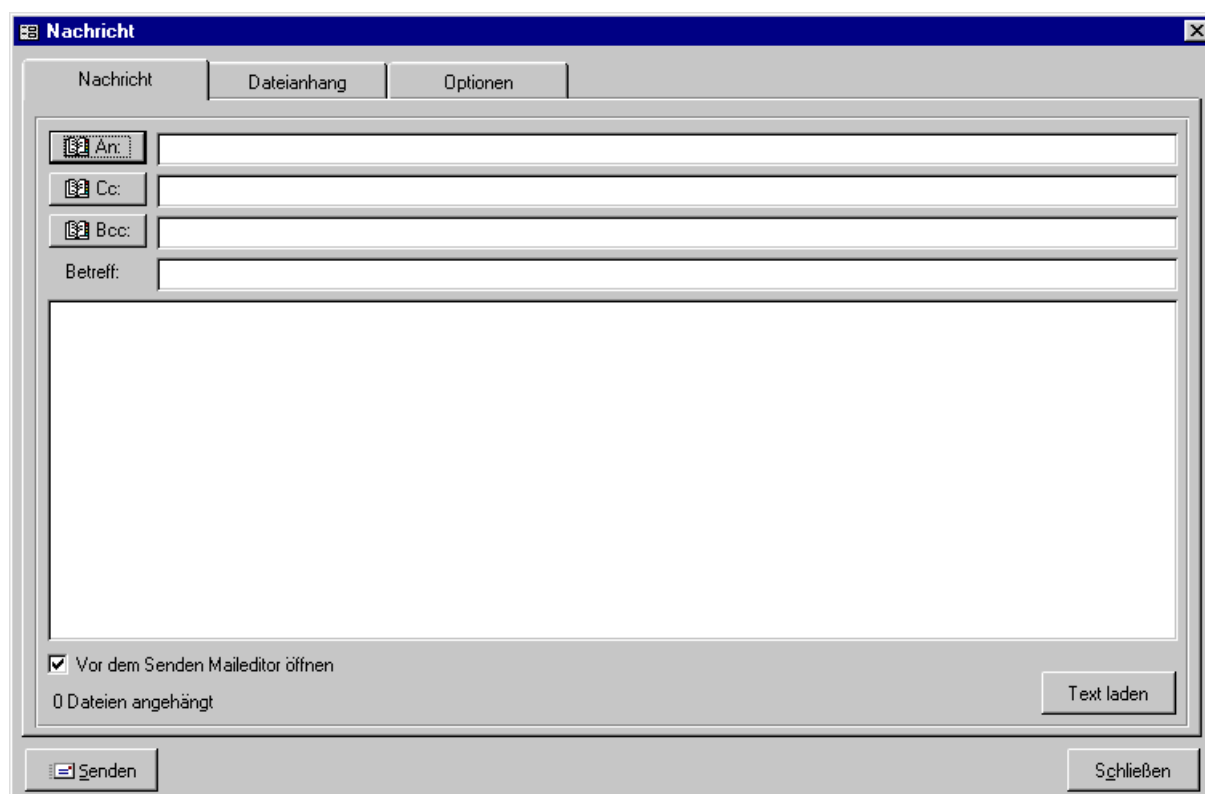
- Emailadresse(n) für das Feld „An“
- Emailadresse(n) für das Feld „Cc“
- Emailadresse(n) für das Feld „Bcc“
- Betreff
- Mailtext

Mehrere Emailadressen für ein Feld werden mit einem „;“ (Strichpunkt) getrennt.

Für diese Emailversandmöglichkeit wird das Formular [frm\\_AP\\_Email](#) und [frm\\_AP\\_Email\\_Auswahl](#) benötigt.

## Emailsendedialog

In diesem Abschnitt möchten wir Ihnen die Bedienung des Emailsendedialogfensters näher beschreiben.

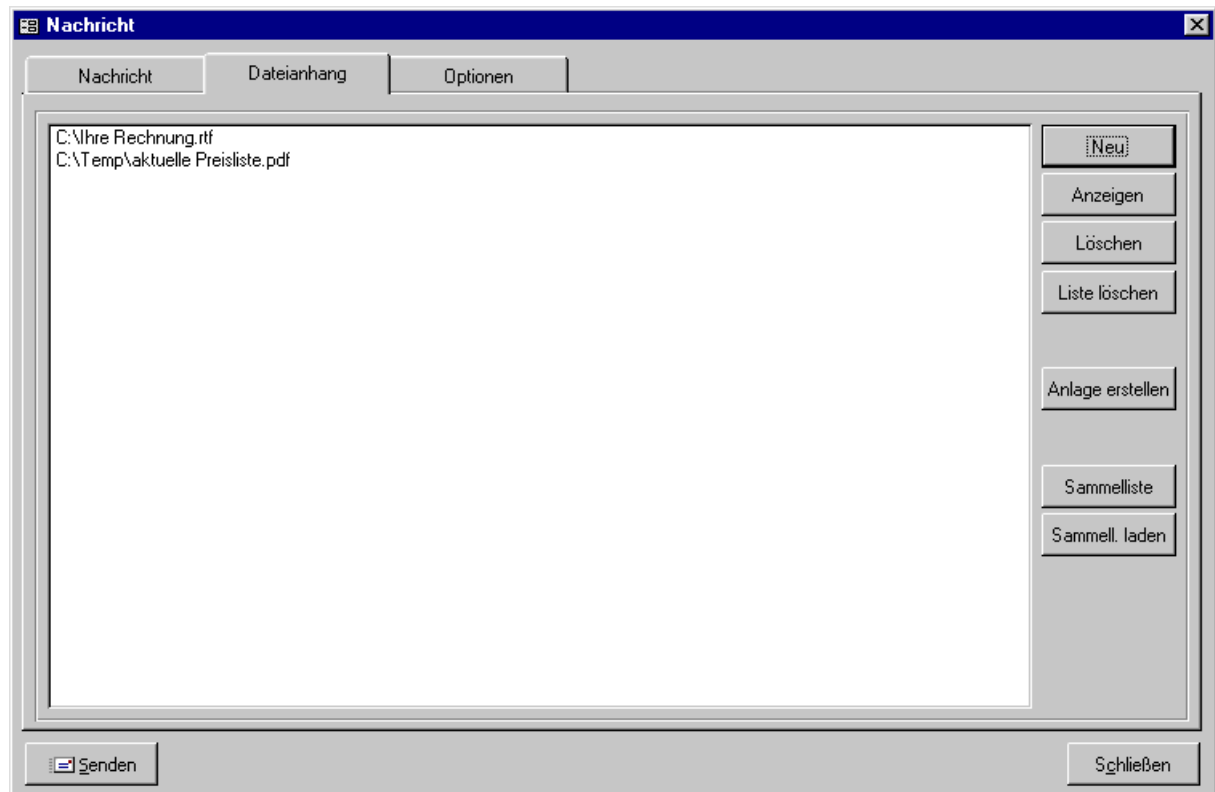


Wie bei anderen herkömmlichen Standard-Emailprogrammen, können Sie in die Felder „An“, „Cc“ und „Bcc“ die Emailadressen manuell eingeben. Dabei müssen die einzelnen Adressen durch einen Strichpunkt getrennt werden.

Emailadressen können auch aus vorhandenen Tabellen und Abfragen geladen werden. Dazu klickt man auf die Schaltflächen, welche links neben den Emailfeldern angeordnet sind. Dadurch gelangt man zur Auswahl Dialogmaske für die Emailempfänger. Auf diese Auswahlmaske wird zu einem späteren Zeitpunkt noch detailliert eingegangen.

In der Zeile „Betreff“ wird der Emailbetreff, eine Art Überschrift des Emails, eingegeben. Der untere Bereich der Nachrichtenmaske besteht aus einem Feld, in das der eigentliche Emailtext geschrieben wird. Eine Schaltfläche im rechten unteren Maskenbereich erlaubt, einen vorhandenen Text zu laden und einzulesen, dabei können Textdateien oder auch Dateien im HTML-Format eingelesen werden. Wenn das Email vor dem Versenden noch einmal im Standard-Emailprogramm zur Überprüfung angezeigt werden soll, muss die Option „Vor dem Senden Maileditor öffnen“ aktiviert sein. Diese Option kann in den Einstellungen vorbelegt werden.

Soll die Formatierung des Mailtextes im HTML-Format an Outlook übergeben werden, muss im Bereich „Optionen“ die Eigenschaft „Format“ aktiviert sein. Alle weiteren Optionen auf dieser Seite sind gemäß dem Outlook-Standard und müssen hier nicht weiter erklärt werden.



Dieser Mailnachricht können über den Bereich „Dateianhang“ und den „Datei öffnen“-Dialog Dateien angehängt werden. Man hat die Möglichkeit die anhängenden Dateien über das im System eingetragene Standardprogramm anzeigen, ausführen oder aus der Liste löschen zu lassen.

In diesem Formular gibt es die Möglichkeit, eine Dialogmaske zur Erstellung einer neuen Anlage aufzurufen. Hierbei wird aus einem Bericht eine Datei erzeugt, die der Dateiliste angehängt wird. Der Vorgang der Anlagenerstellung wird später noch eingehend beschrieben.

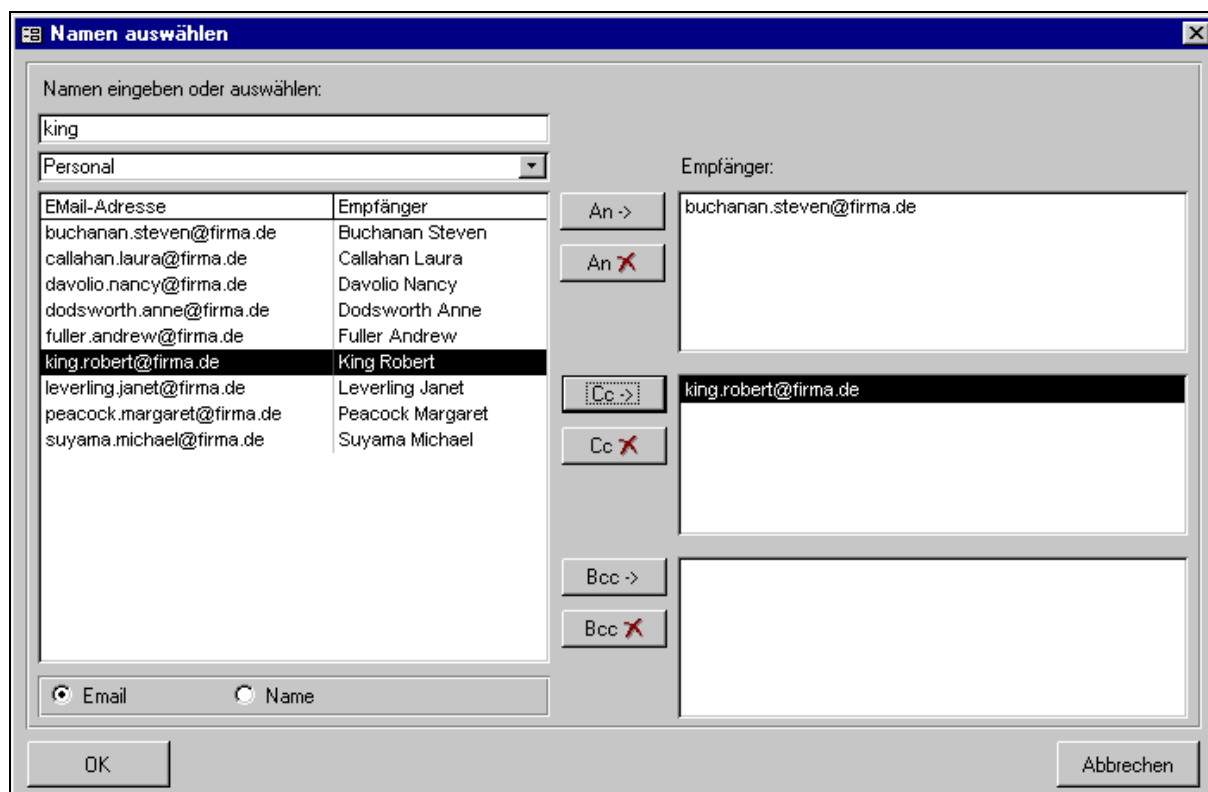
Von dieser Maske aus, kann die Sammelliste aufgerufen oder geladen werden. Bei letzterer Möglichkeit werden alle Einträge der Sammelliste in die Liste der Dateianhänge kopiert.

Durch Klicken auf die Schaltfläche „Senden“, wird die Emailnachricht an das Standard-Emailprogramm übergeben.

## Emailauswahldialog

Über drei kleine Schaltflächen in der Maske „Email“ bzw. „Nachricht“ können vorhandene Emailempfänger aus Access-Tabellen ausgewählt werden.

Dieser Auswahldialogmaske kann man im linken Bereich die zur Verfügung stehenden Emailadressen entnehmen. In den gegenüberliegenden Feldern sind die bereits ausgewählten Emailadressen sichtbar. Innerhalb dieser Liste der zur Verfügung stehenden Adressen kann nach Emailadressen oder Empfängernamen gesucht werden, dazu nutzt man das Eingabefeld im oberen Bereich. Die Suche in den jeweiligen Feldern legt man über eine Auswahl im unteren Bereich (Email oder Name) fest. Im Bereich „Einstellungen“, der im Anschluss folgende Punkt dieser Beschreibung, kann die Dateiherkunft verschiedener Access-Tabellen und -Abfragen eingerichtet werden. Diese Datenherkünfte können hier über ein Kombinationsfeld ausgewählt werden. Eine Auswahl innerhalb dieses Feldes bewirkt eine erneute Anzeige in der Liste der zur Verfügung stehenden Adressen. Wählt man die Bezeichnung Outlook an, greift Access auf den Outlook-Ordner der privaten Kontakte zu und liest die dort eingetragenen Kontakte in die Auswahlliste ein. Das Einlesen aus Outlook kann je nach System und Anzahl der Einträge einige Zeit dauern.



## Beispiel für ein normales Mail mit Berichtanhang

Um die vielen Funktionen des AP-Mail-Manager Pro zu veranschaulichen, haben wir dazu ein Beispielformular erstellt. Sie finden dieses Formular unter dem Namen „frm\_Bestellungen“.

**Bestellungen (AP-Mail-Manager Pro)**

Rechnung an: **Alfreds Futterkiste** | Versand an: Alfreds Futterkiste

Obere Str. 57 | Obere Str. 57  
12209 Berlin | 12209 Berlin  
Deutschland | Deutschland

Verkaufsberater: **Suyama, Michael** | Versand per:  Speedy  United  Federal

Bestell-Nr: 10643 | Bestelldatum: 25. Sep. 95 | Lieferdatum: 23. Okt. 95 | Versanddatum: 03. Okt. 95

Artikel:	Einzelpreis:	Anzahl:	Rabatt:	Endpreis:
▶ Spegesild	12,00 DM	2	25%	18,00 DM
Chartreuse verte	18,00 DM	21	25%	283,50 DM
Rössle Sauerkraut	45,60 DM	15	25%	513,00 DM
*				

1. Ausgabe-Dialog | Mail | Mail-Dialog | Zur Sammeliste

2. Ausgabe-Dialog | 2 Dateien per Mail versenden | 2 Dateien -> Mail-Dialog | 2 Dateien zur Sammelliste

Zwischensumme: 814,50 DM  
Fracht: 29,46 DM  
Summe: 843,96 DM

Datensatz: 1 von 110

In der Praxis hat man in den meisten Fällen ein Formular, in dem eine Druckmöglichkeit gegeben ist. Man kann z.B. eine Bestellung, Rechnung, Aufstellung oder die Übersicht der Daten des aktuellen Datensatzes ausdrucken. Durch die Funktionen des AP-Mail-Manager Pro kann die Ausgabe des Berichtes um einige Möglichkeiten ergänzt werden.

### Beispiel (1. Ausgabe-Dialog):

Um den ersten „Druck-Mail-Ausgabedialog“ zu öffnen und diesem Formular bestimmte Werte bzw. Parameter aus dem aktuellen Datensatz oder aktuellen Formular zu übergeben, benötigen Sie eine Schaltfläche und den folgenden Quellcode:

```
Sub RechnungDrucken_Click()
On Error GoTo Err_RechnungDrucken_Click

    Dim H_Berichtname As String
    Dim H_Bedingung As String
    Dim H_EmailAdresse As String
    Dim H_Ausgabeformat As String
    Dim H_Betreff As String
    Dim H_Mailtext As String
    Dim H_Ausgabedatei As String

    H_Berichtname = "rep_Rechnung"
    H_Bedingung = "[Bestell-Nr] = " & Me![Bestell-Nr]
    H_EmailAdresse = Me![Email]

    ' Standardausgabeformat für Eimalanhänge wird aus den Einstellungen eingelesen,
    ' kann aber hier fest übergeben werden
    ' H_Ausgabeformat = "RTF" ' Wird aus den Einstellungen gelesen
    H_Betreff = "Ihre Rechnung vom " & Format(Me![Versanddatum], "dd.mm.yyyy")
    H_Mailtext = "Sehr geehrte Damen und Herren," & vbCrLf & vbCrLf
    H_Mailtext = H_Mailtext & "anbei erhalten Sie Ihre Rechnung vom "
    H_Mailtext = H_Mailtext & Format(Me![Versanddatum], "dd.mm.yyyy")
    H_Ausgabedatei = "Ihre Rechnung" ' Ohne Dateieindung

    AP_Ausgabe_Dialog H_Berichtname, H_Bedingung, H_EmailAdresse, H_Ausgabeformat, _
        H_Betreff, H_Mailtext, H_Ausgabedatei

Exit_RechnungDrucken_Click:
Exit Sub

Err_RechnungDrucken_Click:
MsgBox Err.Description
Resume Exit_RechnungDrucken_Click

End Sub
```

### Erklärung der Variablen und des Codes:

H_Berichtname	Geben Sie hier den Berichtnamen an. Dieser Parameter muss angegeben werden!
H_Bedingung	Hier kann das Ergebnis des Berichtes gefiltert werden. Die Syntax kann man dem Accessbefehl „DoCmd.OpenReport“ entnehmen.
H_EmailAdresse	In dieses Feld kann die Emailadresse(n) übergeben werden. Hier kann auch eine feste Adresse vorbelegt werden.
H_Betreff	Geben Sie hier die Mailüberschrift an.
H_Mailtext	In dieses Feld kann der Mailtext übergeben werden. Dazu kann der Text aus Inhalten des aktuellen Datensatzes zusammengefügt werden.
H_Ausgabeformat	Das Format der Datei, die ggf. an ein Email angehängt wird, kann hier vorbelegt werden. Ist dieser Parameter nicht angegeben, wird der Standard aus den Einstellungen „tbl_AP_Einstellungen“ ausgelesen.
H_Ausgabedatei	Hier wird der Dateiname (ohne Punkt und Endung) für das Anhängen des Berichtes angegeben. Die Dateieindung wird anhand des Ausgabeformatates automatisch ermittelt.

Möchten Sie einen oder mehrere Parameter nicht mit einem Wert vorbelegen, so übergeben Sie der Funktion „AP\_Ausgabe\_Dialog“ zwei Anführungszeichen.

### Beispiel:

AP\_Ausgabe\_Dialog „rep\_Rechnung“, “”, “”, “”, “”, “”, “”, “”

Durch den Aufruf der Funktion „[AP\\_Ausgabe\\_Dialog](#)“ wird der Druck-Mail-Dialog aufgerufen.

In dieser Maske kann der Anwender das gewünschte Ausgabeformat, die Emailadresse(n) sowie den Dateinamen mit Pfad auswählen bzw. eingeben. Soll der Bericht als Dateianhang mit einem Email versandt werden, kann das Mail zuvor im Maleditor von Outlook noch einmal geöffnet werden. Dazu muss die Option „Nachricht vor dem Senden in Outlook zum Bearbeiten öffnen“ aktiviert sein.

Folgende Aktionen innerhalb des Dialogs sind möglich:

#### **Mail senden**

Übergibt die Werte sofort an Outlook und sendet das Email ggf. sofort.

#### **Mail-Empfänger auswählen**

Öffnet vor dem Senden den *Emailsendedialog*. Hier können weitere Emailempfänger ausgewählt und zusätzliche Email-Dateianhänge hinzugefügt werden.

#### **Zur Sammelliste hinzufügen**

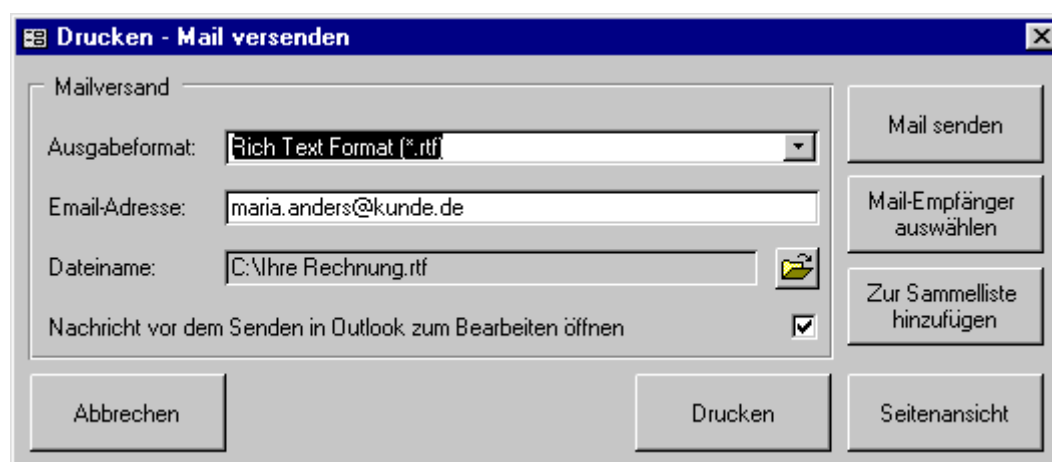
Der Bericht wird in die angegebene Datei gedruckt, dazu wird das ausgewählte Ausgabeformat verwendet. Der Dateiname und Dateipfad wird einer Liste (Sammelliste) hinzugefügt. Mit dieser Methode können vor dem Senden eines Emails mehrere verschiedene Berichte als Dateianhang generiert werden. Diese Sammelliste kann über den *Emailsendedialog* dem Email übergeben werden.

#### **Seitenansicht**

Hierüber wird der Bericht in der Seitenansicht geöffnet.

#### **Drucken**

Der Bericht wird gedruckt.



Hinter den Schaltflächen „Mail senden“, „Mail-Empfänger auswählen“ und „Zur Sammelliste hinzufügen“ verbergen sich wiederum Aufrufe für Funktionen aus dem AP-Mail-Manager Pro. Diese Funktionen können selbstverständlich auch an anderen Stellen Ihrer Anwendung ohne den Druck-Mail-Dialog aufgerufen und verwendet werden.

Die Funktion „[AP\\_Mail\\_Dialog\\_öffnen](#)“, die hinter dem Button „Mail-Empfänger auswählen“ liegt, wurde im Kapitel „Beispiel für ein normales Mail“ bereits erklärt. Die weiteren Funktionen werden zu einem späteren Zeitpunkt noch genau beschrieben.

### Beispiel (Mail):

Mit dieser Möglichkeit kann ein Bericht in eine Datei (mit gewünschtem Ausgabeformat) gedruckt und als Dateianhang direkt als Email versandt werden.

```
Private Sub RechnungMailen_Click()
On Error GoTo Err_RechnungMailen_Click
.
.
H_Berichtname = "rep_Rechnung"
H_Bedingung = "[Bestell-Nr] = " & Me![Bestell-Nr]
H_EmailAdresse = Me![Email]
H_Betreff = "Ihre Rechnung vom " & Format(Me![Versanddatum], "dd.mm.yyyy")
H_Mailtext = "Sehr geehrte Damen und Herren," & vbCrLf & vbCrLf
H_Mailtext = H_Mailtext & "anbei erhalten Sie Ihre Rechnung vom "
H_Mailtext = H_Mailtext & Format(Me![Versanddatum], "dd.mm.yyyy")
H_Wichtigkeit = DLookup("Wichtigkeit", "tbl_AP_Einstellungen", "[ID]=1")
H_Vertraulichkeit = DLookup("Vertraulichkeit", "tbl_AP_Einstellungen", "[ID]=1")
H_Lesebestätigung = DLookup("Lesebestätigung", "tbl_AP_Einstellungen", "[ID]=1")
H_Speichern = DLookup("Speichern", "tbl_AP_Einstellungen", "[ID]=1")
H_Anzeigen = DLookup("Anzeigen", "tbl_AP_Einstellungen", "[ID]=1")
H_MailArtHTML = DLookup("MailArtHTML", "tbl_AP_Einstellungen", "[ID]=1")
H_Ausgabeformat = DLookup("EmailAusgabeformat", "tbl_AP_Einstellungen", "[ID]=1")
H_Ausgabedatei = "C:\Ihre Rechnung." & LCase(H_Ausgabeformat)

If Not Ausgabe_auf_Disk(H_Berichtname, H_Bedingung, H_Ausgabeformat, H_Ausgabedatei) Then
Exit Sub
End If
.
.
AP_Mail_senden Me![Email], "", "", H_Betreff, H_Mailtext, H_MailArtHTML, H_Wichtigkeit, _
H_Vertraulichkeit, H_Lesebestätigung, H_Speichern, H_Anzeigen
.
Exit_RechnungMailen_Click:
Exit Sub

Err_RechnungMailen_Click:
MsgBox Err.Description
Resume Exit_RechnungMailen_Click

End Sub
```

Zunächst muss der Bericht als Datei erstellt werden. Dazu ist die Funktion „**Ausgabe\_auf\_Disk**“ nötig. Dieser Funktion müssen die Parameter für den Namen des Berichts, der gedruckt werden soll, ggf. die Bedingung (Filter), das gewünschte Dateiformat und der Pfad mit Dateiname übergeben werden. Bis auf den Parameter H\_Bedingung sind alle Übergaben Pflichtfelder und müssen angegeben werden. Für die Bedingung können zwei Anführungszeichen ("" ) übergeben werden, wenn der Bericht nicht gefiltert werden soll.

### Aufruf der Funktion:

Ausgabe\_auf\_Disk(H\_Berichtname, H\_Bedingung, H\_Ausgabeformat, \_  
H\_Ausgabedatei)

### Erklärung der Parameter:

H_Berichtname	Geben Sie hier den Berichtnamen an. Dieser Parameter muss angegeben werden!
H_Bedingung	Hier kann das Ergebnis des Berichtes gefiltert werden. Die Syntax kann man dem Accessbefehl „DoCmd.OpenReport“ entnehmen.
H_Ausgabeformat	In diesem Parameter wird das Dateiformat für die zu erstellende Datei Angabegeben.
H_Ausgabedatei	Hier wird der komplette Dateiname (Pfad, Dateiname und Endung) für die zu erstellende Datei übergeben.

Wurde der Dateianhang erstellt, wird die Funktion „AP\_Mail\_senden“ gestartet. Der Code dieser Funktion sendet ein Email mit den übergebenen Angaben, Dateien und Optionen. Sämtliche Dateien, die in der Tabelle „tbl\_AP\_Dateianhang“ eingetragen sind, werden dabei dem Email angehängt.

AP\_Mail\_senden EmailAdresseAN, EmailAdresseCC, EmailAdresseBCC, \_  
Betreff, Mailtext, MailArtHTML, Wichtigkeit, Vertraulichkeit, \_  
Lesebestätigung, Speichern, Anzeigen

### Erklärung der Parameter:

#### **AP\_Mail\_senden**

Funktionsname

#### **EmailAdresseAN**

Hier kann die Emailadresse(n) für das Adressfeld „An“ übergeben werden. Mehrere Adressen werden durch einen Strichpunkt (;) voneinander getrennt.

#### **EmailAdresseCC**

Wie EmailAdresseAn, nur für das Feld „Cc“.

#### **EmailAdresseBCC**

Wie EmailAdresseAn, nur für das Feld „Bcc“.

#### **Betreff**

Geben Sie hier die Mailüberschrift ein.

#### **Mailtext**

In diesem Parameter wird der komplette Mailtext übergeben.

#### **MailArtHTML**

Durch diese Angabe wird festgelegt, ob der Mailtext als reiner Text oder im HTML-Format an Outlook übergeben wird.

True = HTML

False = Text

#### **Wichtigkeit**

Outlook-Option; siehe Outlook-Hilfe

Niedrig, Normal oder Hoch

#### **Vertraulichkeit**

Outlook-Option; siehe Outlook-Hilfe

Normal, Persönlich, Vertraulich

#### **Lesebestätigung**

Outlook-Option; siehe Outlook-Hilfe

True = Bestätigung wird angefordert

False = keine Bestätigung

#### **Speichern**

Outlook-Option; siehe Outlook-Hilfe

True = das Mail wird in Outlook im Ordner „Gesendete Objekte“ gespeichert

False = keine Speicherung des Emails

#### **Anzeigen**

Hier wird festgelegt, ob das Email im Emaileditor von Outlook vor dem Senden noch einmal zur Bearbeitung angezeigt werden soll.

True = Anzeige in Outlook

False = das Email wird ohne nochmalige Anzeige sofort versandt

### Beispiel (Mail-Dialog):

Diese Möglichkeit erstellt aus einem Bericht eine Datei und öffnet den Emailsendedialog. Hier können Emailadressen manuell eingegeben oder aus vorhandenen Tabellen und Abfragen ausgewählt werden. Im Dialog kann man verschiedene Dateien auswählen, die dem Email beim Senden angehängt werden. Dateien, die zuvor der Sammelliste zugeordnet wurden, können hier in die Dateiliste geladen werden.

```
Private Sub Maildialog_Click()
On Error GoTo Err_Maildialog_Click
.
.
H_Berichtname = "rep_Rechnung"
H_Bedingung = "[Bestell-Nr] = " & Me![Bestell-Nr]
H_EmailAdresse = Me![Email]
H_Betreff = "Ihre Rechnung vom " & Format(Me![Versanddatum], "dd.mm.yyyy")
H_Mailtext = "Sehr geehrte Damen und Herren," & vbCrLf & vbCrLf
H_Mailtext = H_Mailtext & "anbei erhalten Sie Ihre Rechnung vom "
H_Mailtext = H_Mailtext & Format(Me![Versanddatum], "dd.mm.yyyy")
H_Ausgabeformat = "HTML"
H_Dateiname = "C:\Ihre Rechnung." & LCase(H_Ausgabeformat)
.
.
If Not Ausgabe_auf_Disk(H_Berichtname, H_Bedingung, H_Ausgabeformat, H_Dateiname) Then
Exit Sub
End If
.
.
AP_Mail_Dialog_öffnen Me![Email], "", "", H_Betreff, H_Mailtext

Exit_Maildialog_Click:
Exit Sub

Err_Maildialog_Click:
MsgBox Err.Description
Resume Exit_Maildialog_Click

End Sub
```

Mit dieser Schaltfläche bzw. Code wird zunächst der Bericht, wie im vorigen Beispiel, in eine Datei gedruckt. Der Dateiname samt Dateipfad wird in die Tabelle „tbl\_AP\_Dateianhang“ geschrieben. Anschließend wird der Emailsendedialog, der bereits beschrieben wurde, mit der Funktion „AP\_Mail\_Dialog\_öffnen“ aufgerufen. Der Aufruf der Funktion wurde im Kapitel „Beispiel für ein normales Mail“ ausführlich beschrieben.

### Beispiel (Zur Sammelliste):

Hier wird wie im Beispiel „Mail-Dialog“ der Bericht in eine Datei gedruckt. Anstatt jedoch den Emailsendedialog aufzurufen, wird der Dateiname samt Dateipfad nur an die Sammelliste bzw. Tabelle „tbl\_AP\_Dateianhang\_Sammelliste“ angefügt. Die Datei und andere Einträge aus der Sammelliste können später über den Emailsendedialog der Liste der Dateianhänge angehängt werden. Bei dieser AP-Mail-Manager Pro-Möglichkeit wird kein Dialog oder ein anderes Formular aufgerufen.

```
Private Sub Sammelliste_Click()
On Error GoTo Err_Sammelliste_Click
.
.
H_Berichtname = "rep_Rechnung"
H_Bedingung = "[Bestell-Nr] = " & Me![Bestell-Nr]
H_EmailAdresse = Me![Email]
H_Betreff = "Ihre Rechnung vom " & Format(Me![Versanddatum], "dd.mm.yyyy")
H_Mailtext = "Sehr geehrte Damen und Herren," & vbCrLf & vbCrLf
H_Mailtext = H_Mailtext & "anbei erhalten Sie Ihre Rechnung vom "
H_Mailtext = H_Mailtext & Format(Me![Versanddatum], "dd.mm.yyyy")
H_Ausgabeformat = "HTML"
H_Dateiname = "C:\Ihre Rechnung." & LCase(H_Ausgabeformat)
.
.
If Not Ausgabe_auf_Disk(H_Berichtname, H_Bedingung, H_Ausgabeformat, H_Dateiname) Then
Exit Sub
End If
.
.
Set db = CurrentDb
Set rs = db.OpenRecordset("tbl_AP_Dateianhang_Sammelliste", dbOpenDynaset)
rs.AddNew
rs![Datei] = H_Dateiname
rs.Update
rs.Close

Exit_Sammelliste_Click:
Exit Sub

Err_Sammelliste_Click:
MsgBox Err.Description
Resume Exit_Sammelliste_Click

End Sub
```

### Beispiel (2. Ausgabe-Dialog):

Für den Aufruf des zweiten „Druck-Mail-Ausgabedialogs“ benötigen Sie eine Schaltfläche und den folgenden Quellcode:

```
Private Sub BerichtAusgabe_Click()
On Error GoTo Err_BerichtAusgabe_Click

    Dim H_Berichtname As String
    Dim H_Bedingung As String
    Dim H_EmailAdresse As String
    Dim H_Ausgabeformat As String
    Dim H_Betreff As String
    Dim H_Mailtext As String
    Dim H_Ausgabedatei As String

    H_Berichtname = "rep_Rechnung"
    H_Bedingung = "[Bestell-Nr] = " & Me![Bestell-Nr]
    H_EmailAdresse = Me![Email]

    ' Standardausgabeformat für Eimalanhänge wird aus den Einstellungen eingelesen,
    ' kann aber hier fest übergeben werden
    ' H_Ausgabeformat = "RTF" ' Wird aus den Einstellungen gelesen
    H_Betreff = "Ihre Rechnung vom " & Format(Me![Versanddatum], "dd.mm.yyyy")
    H_Mailtext = "Sehr geehrte Damen und Herren," & vbCrLf & vbCrLf
    H_Mailtext = H_Mailtext & "anbei erhalten Sie Ihre Rechnung vom "
    H_Mailtext = H_Mailtext & Format(Me![Versanddatum], "dd.mm.yyyy")
    H_Ausgabedatei = "Ihre Rechnung" ' Ohne Dateierdung

    AP_Ausgabe_Dialog_erweitert H_Berichtname, H_Bedingung, H_EmailAdresse, _
    H_Ausgabeformat, H_Betreff, H_Mailtext, H_Ausgabedatei

Exit_BerichtAusgabe_Click:
    Exit Sub

Err_BerichtAusgabe_Click:
    MsgBox Err.Description
    Resume Exit_BerichtAusgabe_Click

End Sub
```

### Erklärung der Variablen und des Codes:

H_Berichtname	Geben Sie hier den Berichtnamen an. Dieser Parameter muss angegeben werden!
H_Bedingung	Hier kann das Ergebnis des Berichtes gefiltert werden. Die Syntax kann man dem Accessbefehl „DoCmd.OpenReport“ entnehmen.
H_EmailAdresse	In dieses Feld kann die Emailadresse(n) übergeben werden. Hier kann auch eine feste Adresse vorbelegt werden.
H_Betreff	Geben Sie hier die Mailüberschrift an.
H_Mailtext	In dieses Feld kann der Mailtext übergeben werden. Dazu kann der Text aus Inhalten des aktuellen Datensatzes zusammengefügt werden.
H_Ausgabeformat	Das Format der Datei, die ggf. an ein Email angehängt wird, kann hier vorbelegt werden. Ist dieser Parameter nicht angegeben, wird der Standard aus den Einstellungen „tbl_AP_Einstellungen“ ausgelesen.
H_Ausgabedatei	Hier wird der Dateiname (ohne Punkt und Endung) für das Anhängen des Berichtes angegeben. Die Dateierdung wird anhand des Ausgabeformatates automatisch ermittelt.

Möchten Sie einen oder mehrere Parameter nicht mit einem Wert vorbelegen, so übergeben Sie der Funktion „AP\_Ausgabe\_Dialog\_erweitert“ zwei Anführungszeichen.

### Beispiel:

AP\_Ausgabe\_Dialog\_erweitert „rep\_Rechnung“, “, “, “, “, “, “, “



Durch den Aufruf der Funktion „[AP\\_Ausgabe\\_Dialog\\_erweitert](#)“ wird der 2. Druck-Mail-Dialog aufgerufen.

In dieser Dialogmaske kann der Anwender die gewünschte Aktion, das Ausgabeformat, die Emailadresse(n) sowie den Dateinamen mit Pfad auswählen bzw. eingeben. Der Betreff und Mailtext der evtl. als Parameter übergeben wurden, kann hier geändert oder ergänzt werden.

Im Feld Ausgabe können die verfügbaren Aktionen ausgewählt werden. Es liegt an Ihnen als Entwickler, welche Möglichkeiten Sie den Anwender anbieten möchten. Sie können bestimmte Aktionen aus der Werteliste dieses Feldes im Entwurfsmodul löschen.

#### Mögliche Aktionen:

##### **Drucken**

Der Bericht wird gedruckt.

##### **Seitenansicht**

Hierüber wird der Bericht in der Seitenansicht geöffnet.

##### **Als Mail senden - Sofort**

Übergibt die Werte an Outlook und sendet das Email sofort.

##### **Als Mail senden - Maildialog öffnen**

Öffnet vor dem Senden den *Emailsendedialog*. Hier können weitere Emailempfänger ausgewählt und zusätzliche Email-Dateianhänge hinzugefügt werden.

##### **Als Mail senden - Outlook öffnen**

Übergibt die Werte an Outlook und öffnet das Mail im Emaileditor von Outlook.

##### **Zur Sammeliste hinzufügen**

Der Bericht wird in die angegebene Datei gedruckt, dazu wird das ausgewählte Ausgabeformat verwendet. Der Dateiname und Dateipfad wird einer Liste (Sammeliste) hinzugefügt. Mit dieser Methode können vor dem Senden eines Emails mehrere verschiedene Berichte als Dateianhang generiert werden. Diese Sammeliste kann über den *Emailsendedialog* dem Email übergeben werden.

Beispiel (2 Dateien per Mail versenden):

Hinter dieser Schaltfläche verbirgt sich der gleiche Code wie im Beispiel (Mail). Jedoch wird anhand dieses Beispiels gezeigt wie einem Email per VBA-Code mehrere Berichte/Dateien angehängt werden können.

Der Bericht „rep\_Rechnung“ und „rep\_Katalog“ werden als Datei im vorbelegten Ausgabeformat erzeugt. Die Ausgabeformate können dabei unterschiedlich sein. Die Dateinamen werden der Tabelle „tbl\_AP\_Dateianhang“ hinzugefügt. Durch den Aufruf „AP-Mail\_senden“ werden alle Parameter und Dateianhänge an Outlook übergeben. Durch den Wert im Parameter „Speichern“ können Sie entscheiden ob das Mail sofort versandt oder es zuvor im Emaileditor geöffnet werden soll. Bei dieser AP-Mail-Manager Pro-Möglichkeit wird kein Dialog oder ein anderes Formular der Accessanwendung aufgerufen.

Beispiel (2 Dateien -> Mail-Dialog):

Der Code dieser Möglichkeit ist wie im Beispiel zuvor. Es können auch hierbei mehrere verschiedene Berichte als Dateianhang erzeugt werden. Die Dateiformate der einzelnen Berichtsdateien können unterschiedlich sein.

Anstatt die Werte für den Mailversand direkt an Outlook zu übergeben, wird hier der Emailsendedialog des AP-Mail-Manager Pro aufgerufen. Diesen werden, soweit vorhanden, die Parameter übertragen.

Im Emailsendedialog können, wie bereits beschrieben, weitere Emailadressen und Dateianhänge ausgewählt werden.

Beispiel (2 Dateien zur Sammelliste):

Wie im Beispiel (Zur Sammelliste) kann ein Bericht als Datei der Sammelliste hinzugefügt werden. In diesem Code wird jedoch gezeigt wie mehrere verschiedene Berichte als Datei erzeugt und an die Tabelle „tbl\_AP\_Dateianhang\_Sammelliste“ angefügt werden können.

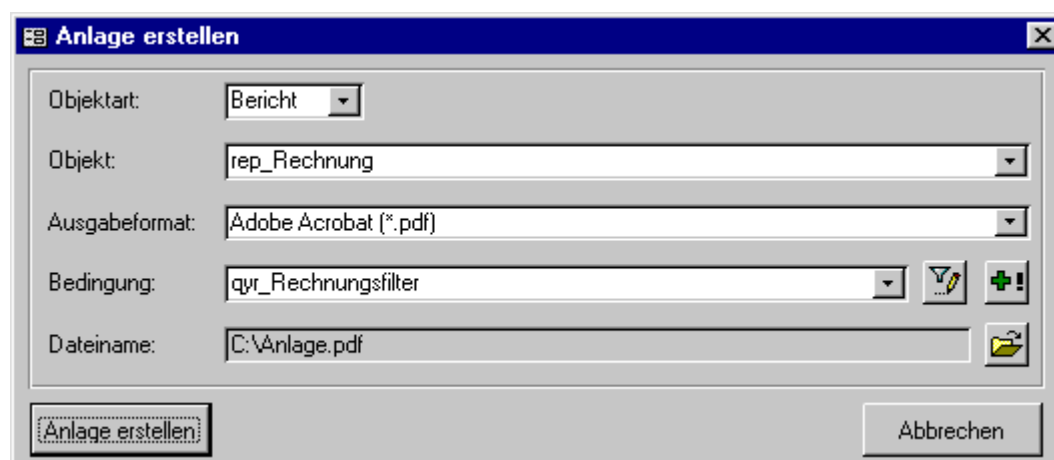
## Anlagendatei erzeugen (ohne Senden)

Dieser Dialog gibt die Möglichkeit, einen Bericht als Datei zu erzeugen. Der Dialog wird z.B. aus dem Emailsendedialog aufgerufen, kann aber von einer beliebigen Stelle innerhalb Ihrer Access-Anwendung ebenfalls gestartet werden.

### Code zum Aufrufen des Dialogs:

```
Private Sub Datei_erzeugen_Click()  
On Error GoTo Err_Datei_erzeugen_Click  
  
    Dim stDocName As String  
    Dim stLinkCriteria As String  
  
    stDocName = "frm_AP_Ausgabe_Anlage"  
    DoCmd.OpenForm stDocName, , , stLinkCriteria  
  
Exit_Datei_erzeugen_Click:  
    Exit Sub  
  
Err_Datei_erzeugen_Click:  
    MsgBox Err.Description  
    Resume Exit_Datei_erzeugen_Click  
  
End Sub
```

### Dialog:



Anders wie in den bisherigen Möglichkeiten, können in diesem Dialog auch eine Tabelle, Abfrage, Formular, Bericht oder Modul ausgewählt werden.

Bei den Objektarten „Formular“ und „Bericht“ kann man eine Abfrage als Filter-Bedingung auswählen oder erstellen. Wie in allen anderen AP-Mai-Manager-Dialogen kann hier ebenfalls das Ausgabeformat und der Dateiname/Pfad ausgewählt werden.

Die erstellte Datei wird der Tabelle „tbl\_AP\_Dateianhang“ hinzugefügt. Wird der Dialog aus dem Sammelisten-Formular aufgerufen, wird die Datei an die Tabelle „tbl\_AP\_Dateianhang\_Sammelliste“ angefügt.

## **Anlagendatei erzeugen (mit Senden)**

Wie im Kapitel „Anlagendatei erzeugen (ohne Senden)“ können auch hier aus Tabellen, Abfragen usw. Dateien erzeugt werden. Zudem kann in dem Dialog eine bzw. mehrere Mailadressen, sowie ein Betreff und Mailtext eingegeben werden. Die Dateianlage und die Werte dieser Felder werden durch Klicken auf die Schaltfläche „Senden“ an Outlook übergeben. Im Dialog kann der Anwender entscheiden, ob er das Mail sofort versenden oder im Maileditor zur Nachbearbeitung öffnen möchte.

### Code zum Aufrufen des Dialogs:

```
Private Sub Datei_erzeugen_mit_Senden_Click()  
On Error GoTo Err_Datei_erzeugen_Click  
  
    Dim stDocName As String  
    Dim stLinkCriteria As String  
  
    stDocName = "frm_AP_Ausgabe_Anlage_Senden"  
    DoCmd.OpenForm stDocName, , , stLinkCriteria  
  
Exit_Datei_erzeugen_Click:  
    Exit Sub  
  
Err_Datei_erzeugen_Click:  
    MsgBox Err.Description  
    Resume Exit_Datei_erzeugen_Click  
  
End Sub
```

### Dialog:

The screenshot shows a dialog box titled "Anlage erstellen". It contains the following fields and controls:

- Objektart: Bericht
- Objekt: rep\_Katalog
- Ausgabeformat: Adobe Acrobat (\*.pdf)
- Bedingung: (empty)
- Dateiname: C:\Preiskatalog.pdf
- Email-Adresse: webmaster@kunde.de
- Betreff: Aktueller Preiskatalog für die 14. KW / 2000
- Message text: Sehr geehrter Herr Müller, anbei erhalten Sie die aktuelle Preisliste für die 14. KW / 2000. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Mir freundlichen Grüßen Gerd Pelz
- Checkbox: Nachricht vor dem Senden in Outlook zum Bearbeiten öffnen (checked)
- Buttons: Senden, Abbrechen

## Anlagendatei erzeugen (mit Sendedialog)

Die Funktionen und Möglichkeiten dieses Dialogs sind wie im Kapitel „Anlagendatei erzeugen (mit Senden)“. Anstatt jedoch die Datei und Werte direkt an Outlook zu übergeben, wird hierbei der Emailsendedialog des AP-Mail-Manager Pro aufgerufen.

### Code zum Aufrufen des Dialogs:

```
Private Sub Datei_erzeugen_mit_Sendedialog_Click()  
On Error GoTo Err_Datei_erzeugen_mit_Sendedialog_Click  
  
    Dim stDocName As String  
    Dim stLinkCriteria As String  
  
    stDocName = "frm_AP_Ausgabe_Anlage_Dialog"  
    DoCmd.OpenForm stDocName, , , stLinkCriteria  
  
Exit_Datei_erzeugen_mit_Sendedialog_Click:  
Exit Sub  
  
Err_Datei_erzeugen_mit_Sendedialog_Click:  
MsgBox Err.Description  
Resume Exit_Datei_erzeugen_mit_Sendedialog_Click  
  
End Sub
```

The screenshot shows a dialog box titled "Anlage erstellen" with the following fields and content:

- Objektart: Tabelle
- Objekt: tbl\_Kategorien
- Ausgabeformat: Microsoft Excel (\*.xls)
- Bedingung: (empty)
- Dateiname: (empty)
- Email-Adresse: info@geschaeftspartner.de
- Betreff: Aufstellung unseres Produktkataloges
- Message body: Hallo Sabine, wie eben telefonisch besprochen, sende ich dir die Aufstellung aller Produkte unseres Kataloges. Gruß Klaus

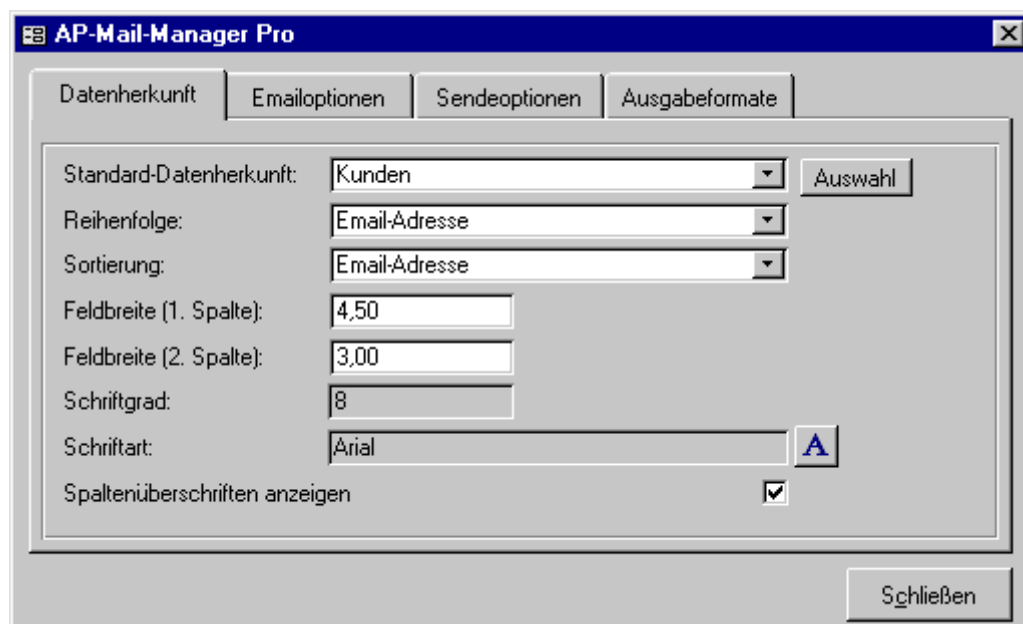
Buttons at the bottom: Mail-Empfänger auswählen, Abbrechen

## Einstellungen:

### Code zum Aufrufen des Dialogs:

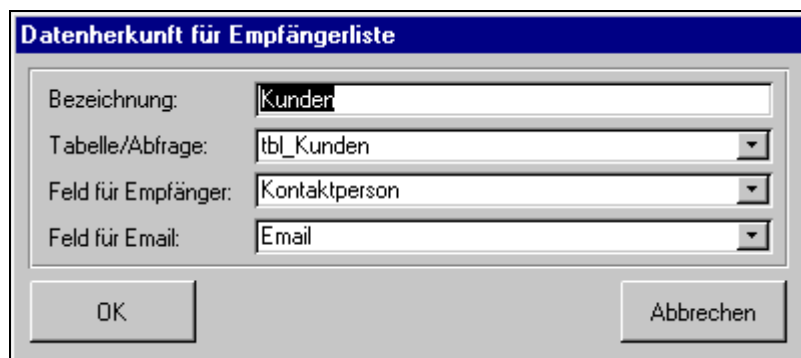
```
Private Sub Einstellungen_Click()  
On Error GoTo Err_Einstellungen_Click  
  
    Dim stDocName As String  
    Dim stLinkCriteria As String  
  
    stDocName = "frm_AP_Einstellungen"  
    DoCmd.OpenForm stDocName, , , stLinkCriteria  
  
Exit_Einstellungen_Click:  
    Exit Sub  
  
Err_Einstellungen_Click:  
    MsgBox Err.Description  
    Resume Exit_Einstellungen_Click  
  
End Sub
```

In den Einstellungen kann im Bereich „Datenherkunft“ eine Standarddatenherkunft ausgewählt werden. Die Email-Auswahllisten können in Reihenfolge, Sortierung, Spaltenbreite, Schriftart und -grad durch entsprechende Einstellungen angepasst werden.



Über die Schaltfläche „Auswahl“ kann eine neue Empfängerliste für die Datenherkunft angelegt, geändert oder gelöscht werden. Soll eine neue Datenherkunft angelegt werden, erhält man nach Aktivieren der Schaltfläche „Neu“ einen Eingabedialog in der eine Bezeichnung eingegeben werden kann, welche später in der Emailauswahlliste als Bezeichnung für diese Datenherkunft ersichtlich ist. In dem Kombinationsfeld „Tabelle/Abfrage“ sind alle zur Verfügung stehenden Tabellen bzw. Abfragen auswählbar. Hier werden auch eigene Tabellen angezeigt, die aus anderen Datenbanken über das Datenbankfenster importiert oder verknüpft

wurden. Hat man eine Tabelle oder Abfrage ausgewählt, werden die Feldnamen für den Empfänger bzw. für die Emailadresse festgelegt.



The screenshot shows a dialog box titled "Datenherkunft für Empfängerliste". It has four input fields with the following values: "Bezeichnung" is "Kunden", "Tabelle/Abfrage" is "tbl\_Kunden", "Feld für Empfänger" is "Kontaktperson", and "Feld für Email" is "Email". At the bottom, there are two buttons: "OK" on the left and "Abbrechen" on the right.

In der Einstellungsmaske im Bereich „Emailoptionen“ und „Sendeoptionen“ können diese als Standard vorbelegt werden. Bei einer Neuanlage eines Emailsendeauftrags werden die Einstellungen als Standard aus dieser Maske übernommen. Für alle Druck-Mail- und Ausgabedialoge des AP-Mail-Manager können im Bereich „Ausgabeformate“ die Einstellungen festgelegt werden. Sollte der Anwender den Microsoft Snapshot Viewer, Microsoft Active Server oder/und Microsoft Internet Information Server installiert haben, kann er in diesem Bereich durch Aktivieren der jeweiligen Option die Auswahl der Ausgabeformate erweitern. Im Feld „Email-Ausgabeformat“ kann der Standard hierfür festgelegt werden. Sämtliche Dateien werden in das Verzeichnis im Feld „Temp-Verzeichnis“ erzeugt. Der Anwender kann jedoch in jedem Ausgabedialog den Pfad ändern. Dieses Feld dient nur als Standardvorbelegung. Die Option „Standardausgabe“ dient als Vorbelegung für den 2. Ausgabe-Dialog „frm\_AP\_Ausgabe\_Dialog\_erweitert“.

### **Schlusswort:**

Wir waren bei der Erstellung dieser Beschreibung bemüht, die Integration der Mail-Funktionen in Ihre Anwendungen so gut wie möglich zu beschreiben. Sollten Sie dennoch Fragen zum Einbau des Moduls haben, so schicken Sie diese per Mail an [support@access-paradies.de](mailto:support@access-paradies.de). Teilen Sie uns in dem Mail bitte Ihre Kundennummer, Rechnungsnummer und die von Ihnen verwendete Access- und Outlookversion mit.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an dem AP-Mail-Manager Pro.

Microsys Kramer

Access-Paradies

<http://www.access-paradies.de>

<http://www.ms-office-forum.de>